

**1 ZIEL UND ZWECK DES UMWELTMANAGEMENTSYSTEMS**

Ziel des Umweltmanagementsystems ist die kontinuierliche Verbesserung des schulischen Umweltschutzes unter aktiver Beteiligung der Lehrer, Schüler, der Eltern, der Angestellten der Stadt Karlsruhe, die beim Schulzentrum Neureut beschäftigt sind, sowie der zuständigen Ämter der Stadt Karlsruhe: Kämmerei, Schul- und Sportamt, Amt für Gebäudewirtschaft, Umweltamt, Ortsverwaltung Neureut.

**2 GELTUNGSBEREICH**

Die Regelungen gelten für den Standort Karlsruhe-Neureut des Schulzentrums Neureut.

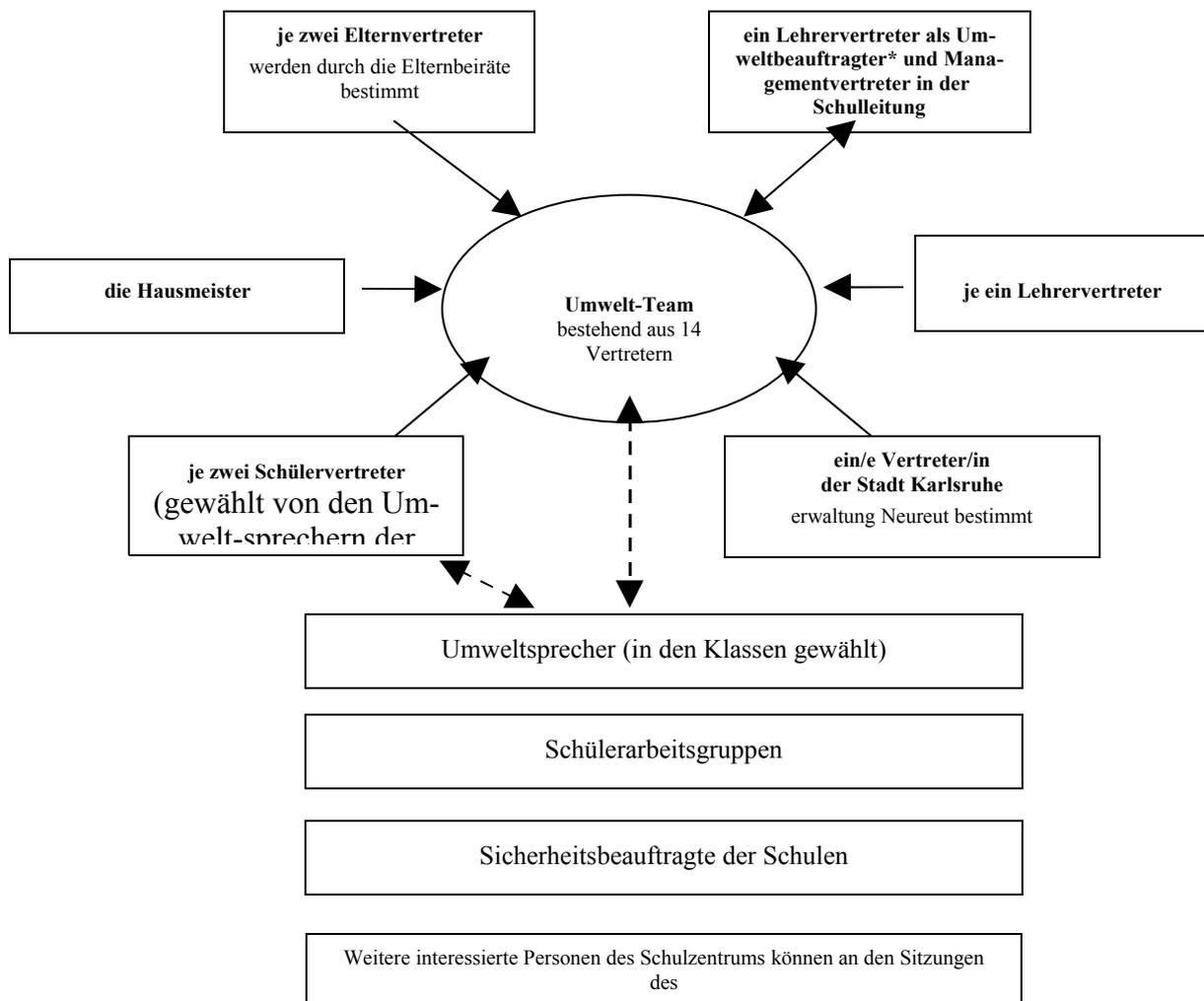
**3 BEGRIFFSDEFINITION**

Umweltmanagementsystem:

Das Umweltmanagementsystem ist der Teil des gesamten Managementsystems, der die Organisationsstruktur, Verantwortlichkeiten, Verhaltens- und Vorgehensweisen, förmlichen Verfahren, Abläufe und Mittel für die Festlegung, Durchführung, Verwirklichung, Überprüfung und Fortführung der Umweltpolitik betrifft (Art. 2k von EMAS).

#### 4 ORGANISATIONSSTRUKTUR

##### 4.1 Organigramm des schulischen Umweltschutzes (geändert)



\*von den Schulleitungen im Einvernehmen mit den Mitgliedern des Umwelt-Teams ernannt

06 UMH-SZN-Kapitel 05C.doc Erstelldatum: 16.01.2008 Seite 3 von 13	<b>5</b> <b>GRUNDLAGEN UND ORGA-</b> <b>NISATION DES UMWELT-</b> <b>MANAGEMENTSYSTEMS</b>	<b>SCHULZENTRUM</b> <b>NEUREUT</b>
--	--	---------------------------------------

Am Schulzentrum Neureut ist ein Umwelt-Team eingerichtet, das sich aus 14 Personen zusammensetzt:

- vier Schülern, gewählt von den Umweltsprechern auf zwei Jahre;
- drei Lehrern. Sie bilden gleichzeitig das Umweltmanagementteam, das gemeinsam mit den Schulleitern beider Schulen oder deren Stellvertreter (SLUMT) für die Durchführung und den Ablauf des Umweltmanagementprozesses, die Ausgestaltung des Umweltmanagementsystems und die Durchführung der Umweltbetriebsprüfungen zuständig ist. Das Umweltmanagementteam im Umwelt-Team garantiert die Kontinuität des Prozesses, erledigt das Tagesgeschäft des Umweltmanagementsystems und unterstützt den Umweltbeauftragten;
- je zwei Elternvertretern, die von den Elternbeiräten auf zwei Jahre bestimmt werden;
- dem Umweltbeauftragten, der als Managementvertreter in den Schulleitungen mitwirkt;
- den Hausmeistern;
- einem Vertreter der Stadt Karlsruhe, der durch die Ortsverwaltung Neureut bestimmt wird.

Weitere interessierte Beteiligte der Schule, z. B. Schülerarbeitsgruppen, Sicherheitsbeauftragte, können jederzeit an den Sitzungen des Umwelt-Teams teilnehmen.

Aus der Mitte des Umwelt-Teams wird ein Vorsitzender berufen, der generell als Umweltbeauftragter amtiert. Der Umweltbeauftragte ist als Managementvertreter Teil der Schulleitungen.

## **4.2 Die Handlungsakteure des Umweltmanagements**

### **4.2.1 DER UMWELTBEAUFTRAGTE UND MANAGEMENTVERTRETER IN DER SCHULLEITUNG**

Der Umweltbeauftragte des Schulzentrums Neureut wird von den Schulleitungen im Einvernehmen mit den Mitgliedern des Umweltteams ernannt. Der Umweltbeauftragte ist zugleich Umweltmanagementvertreter in den Schulleitungen im Schulzentrum Neureut. Er hat gegenüber der Schulöffentlichkeit und gegenüber den schulischen Leitungsgremien beratende Funktion.

Entsprechend der partizipativen Organisationsstruktur des Umweltmanagementsystems des Schulzentrums Neureut wird der Umweltbeauftragte durch das Umweltmanagementteam unterstützt, welches einzelne Aufgaben wiederum an das Umwelt-Team delegiert oder mit Hilfe von Schüler-Arbeitsgruppen (AGs) bewältigt.

Zu den Aufgaben des Umweltbeauftragten/UMV zählt im Wesentlichen:

- die Förderung des Umweltgedankens auf allen Ebenen und in allen Bereichen der Schule
- die Versorgung der Schulleitung und des Umwelt-Teams des Schulzentrums Neureut mit internen und externen Informationen zum Umweltschutz
- Erstellung von Berichten an die gesamte Schulleitung
- die Unterstützung und Weiterentwicklung des Umweltmanagementsystems in Fragen der Planung, Steuerung, Kontrolle, Analyse und Koordination von Umweltaktivitäten.
- die Unterstützung der Schülerarbeitsgruppen durch bereitgestellte Daten und Informationen.
- die Weiterentwicklung des schulischen Umweltinformationssystems, das die Informationsbeschaffung, die Entscheidungsfindung, Planung, Dokumentation und Berichterstattung ermöglicht.
- die Überwachung und Steuerung der Umsetzung des Umweltprogramms, d. h. er hat vorausschauend und korrigierend einzugreifen.
- die Einbindung des Umweltschutzes in die Unterrichtsplanung,
- die Erstellung von Berichten an das Umwelt-Team
- die Begleitung von internen Umweltaudits.
- die Vorbereitung von Umweltmanagement-Reviews

#### **4.2.2**     ***DAS UMWELT-TEAM***

Das Umwelt-Team ist das zentrale Beratungsgremium für alle schulischen Umweltfragen und –aktivitäten. Es soll mindestens zwei Mal pro Jahr tagen; weitere Sitzungen können einberufen werden. Das Umwelt-Team besitzt zwar keine Entscheidungsbefugnis, nimmt aber aktiv am Prozess der Entscheidungsfindung teil. Zu den Aufgaben zählen u.a.

- die Bewertung und Verbesserung von direkten und indirekten Umweltauswirkungen
- die Auswahl und Formulierung von Umweltzielen
- die Auswahl von Maßnahmenvorschlägen, die von den Arbeitsgruppen vorgelegt und dann der Schulleitung unterbreitet werden
- zur Steuerung des schulischen Umweltschutzes übernimmt das Umwelt-Team außerdem die Unterstützung von Schüler-Arbeitsgruppen
- die Beteiligung an der Umsetzung des Umweltprogramms und des Umweltmanagementsystems
- die Begleitung von internen und externen Audits und Reviews des Umweltmanagementsystems

- die regelmäßige Kontrolle der Zielerreichung und der beschlossenen Korrekturmaßnahmen sowie Anregungen zur Motivation von Lehrern und Schülern
- die Erarbeitung von Konzepten für die Schwerpunkte Materialbeschaffung, Energie, Wasser und Abfall, Abwasser, Abluft sowie für die Bereiche Reinigung und externe Nutzer
- die Verwaltung der von der Stadt Karlsruhe der Schule für Umweltmaßnahmen überlassenen Gelder.

Das Umwelt-Team hat in einem hohen Maße innovativ zu sein.

#### **4.2.3** *DAS UMWELTMANAGEMENTTEAM UND SLUMT*

Um die kontinuierliche Fortsetzung des Umweltmanagementsystems zu gewährleisten, wurde einerseits zur Unterstützung des Umweltbeauftragten in seinem Aufgabenbereich und andererseits zur Unterstützung des Umweltteams bezüglich der Tagesgeschäfte die Form des Umweltmanagementteams gewählt. Es besteht aus drei Lehrervertretern.

Das Umweltmanagementteam arbeitet eng mit den Schulleitungen der beiden Schulen zusammen. An den gemeinsamen Arbeitssitzungen nehmen die Mitglieder des UMT und die Schulleiter oder deren Stellvertreter (SL) teil. SLUMT (Schulleiter und Umweltmanagementteam) wird i.d.R. vom Umweltbeauftragten nach Bedarf einberufen; dieses Recht steht aber jedem Mitglied zu.

SLUMT nimmt folgende Aufgaben wahr:

- Begleitung von internen und externen Audits,
- Öffentlichkeitsarbeit,
- Festlegung von Schulungsbedarf und Schulungsinhalten,
- Beratung von Lehrern,
- Mitarbeit bei der Erstellung der Input-Output-Bilanz,
- Mitarbeit bei der Bewertung der Umweltauswirkungen,
- Beratung der Entwürfe zur Umwelterklärung, zur Fortschreibung der Umwelterklärung und zur Umweltbetriebsprüfung,
- Mitarbeit an Änderungen des Umweltmanagement-Handbuchs.

#### **4.2.4 UMWELTSPRECHERVERSAMMLUNG**

Im Schulzentrum Neureut werden in den ersten Wochen des Schuljahres je Klasse zwei Umweltsprecher gewählt. Sie vertreten die Klasse in der Versammlung der Umweltsprecher des Schulzentrums. Die Umweltsprecherversammlung wird je Schulhalbjahr mindestens ein Mal einberufen.

Die Aufgabe der Umweltsprecher besteht im Wesentlichen darin:

- die Informationen aus der Umweltsprecherversammlung in die Klassen zu tragen
- die Klasse zur Mitarbeit beim Umweltschutz zu motivieren
- Anregungen aus den Klassen an das Umweltteam heranzutragen
- den Stand der Umsetzung eingeführter Umwelt-Aktivitäten zu beobachten, sich ein Meinungsbild der Klasse zu verschaffen und Vorschläge in die Umweltsprecherversammlung einzubringen
- neue umweltrelevante Aktivitäten in den Klassen zu erläutern, dort die Interessen des Umweltteams zu vertreten, für die Umsetzung anvisierter Ziele zu werben und in Zusammenarbeit mit den Klassenlehrern beschlossene Verfahrensweisen durchzusetzen
- in den Klassen das Bewusstsein für die ökologischen Zielsetzungen der Schule wach zu halten und bei Besprechungen umweltrelevante Gesichtspunkte in die Diskussion einzubringen

#### **4.2.5 DIE SCHÜLER-ARBEITSGRUPPEN**

##### *(a) Aufgaben der Arbeitsgruppen*

Arbeitsgruppen werden am Schulzentrum Neureut zu bestimmten Aufgabenschwerpunkten gebildet, sie können sich je nach Bedarf unterschiedlichen Themen widmen.

Die Arbeitsgruppen sind darüber hinaus aktiv an der Ausarbeitung von Maßnahmen zu beteiligen, um die vom Umwelt-Team verabschiedeten Umweltziele zu erreichen.

##### *(b) Bildung von Arbeitsgruppen*

Die Arbeitsgruppen werden vom Umwelt-Team und vom Umweltbeauftragten initiiert. Vorschläge zur Bildung von Arbeitsgruppen und deren Arbeitsschwerpunkte können durch alle Beteiligten der Schule beim Umwelt-Team eingebracht werden. Das Umwelt-Team schlägt der Schulleitung die Bildung von Arbeitsgruppen vor und unterstützt deren Einrichtung.

#### **4.2.6**    ***DIE SICHERHEITSBEAUFTRAGTEN***

Die Sicherheitsbeauftragten haben folgende Aufgaben, die sie arbeitsteilig wahrnehmen:

- Einhaltung der Feuervorschriften,
- Überprüfen der Fluchtwege,
- Räumung der Gebäude und des Geländes bei Feueralarm,
- Meldung festgestellter Mängel,
- Organisation von Erste-Hilfe-Kursen,
- Zusammenstellung und Überprüfung der Sicherheitsdatenblätter,

Durchführung eines jährlichen Sicherheitsrundgangs durch das Schulzentrum Neureut.

#### **4.2.7**    ***WEITERE UMWELT-AKTEURE***

##### *(a) Schulleitung*

Die Schulleitungen sind durch den Umweltbeauftragten, der als Umweltmanagementvertreter in den Schulleitungsteams mitwirkt, repräsentiert. Auf diese Weise können sowohl Informationen von der Schulleitung als auch an die Schulleitung verlässlich weitergegeben werden. Der Prozess der kontinuierlichen Verbesserung der Umweltsituation des Schulzentrums Neureut und der Aufbau und die Integration des Umweltmanagementsystems sind ohne eine dauerhafte und intensive Unterstützung durch die Schulleitung nicht umsetzbar.

Deshalb nehmen die Schulleiter bzw. deren Stellvertreter der beiden Schulen an den Sitzungen von SLUMT teil. Dies intensiviert den Informationsaustausch und gestaltet die Arbeit des UMT effektiver, indem Reibungsverluste vermieden werden.

##### *(b) Schulkonferenz*

Nach dem Schulgesetz für Baden-Württemberg (SchG) ist die Schulkonferenz oberstes schulisches Organ. Im Rahmen des Umweltmanagements hat sie das Recht, bei Änderungen der Umweltpolitik, des Umweltmanagementsystems, der Umweltziele und des Umweltprogramms mitzuwirken. Ebenso können Vorschläge, Anregungen und Ideen zur Verbesserung des Umweltmanagements und schulischen Umweltschutzes von der Schulkonferenz eingebracht werden; sie sind schriftlich festzulegen und an den Umweltbeauftragten weiterzuleiten.

*(c) Lehrerkonferenz*

Laut Schulgesetz für Baden-Württemberg berät und beschließt die Gesamtlehrerkonferenz alle wichtigen Maßnahmen, die für die Erziehungs- und Unterrichtsarbeit der Schule notwendig sind (§ 44 SchG). Bezogen auf das Umweltmanagementsystem des Schulzentrums Neureut werden in den Lehrerkonferenzen alle Informationen zum Umweltmanagementsystem eingebracht und dort immer wieder zur Diskussion gestellt.

*(d) Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Schulzentrums Neureut*

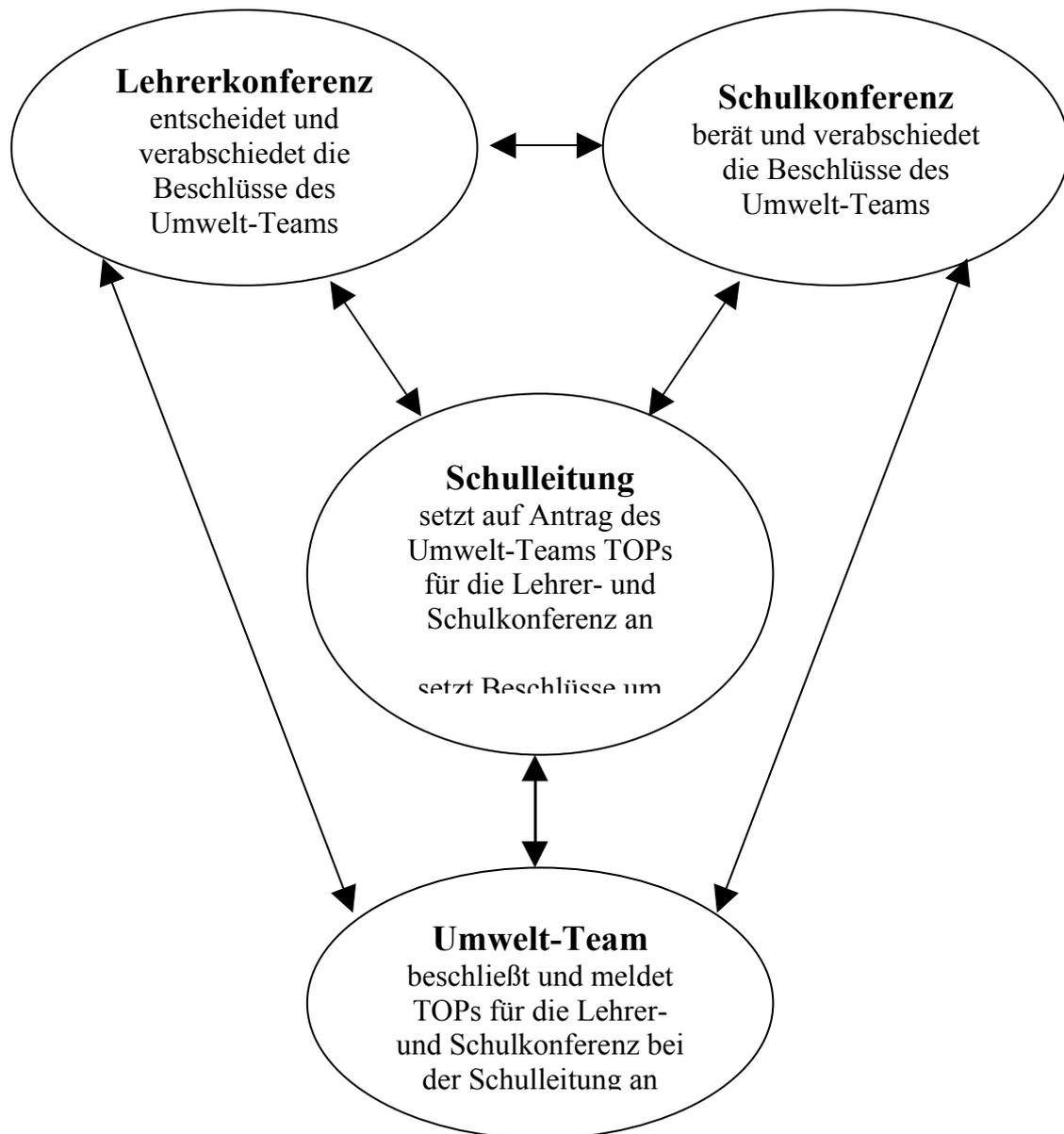
Die Hausmeister und Sekretärinnen des Schulzentrums Neureut sind entscheidende Größen für den Umweltschutz und das Umweltmanagementsystem des Schulzentrums Neureut. Einerseits sind sie an vielen umweltrelevanten Prozessen maßgeblich beteiligt, zum anderen stellen sie einen Kontinuitätsfaktor dar. Aus diesen Gründen wurden sie auch verhältnismäßig stark in das Umwelt-Team eingebunden.

*(e) Stadt Karlsruhe*

Die Zusammenarbeit mit den verschiedenen Ämtern der Stadt Karlsruhe hat sich seit Beginn des Projektes konsolidiert. Das damalige Hochbauamt, heute Amt für Gebäudewirtschaft, als Initiator des Pilotprojekts zur Energieeinsparung an Schulen der Stadt Karlsruhe hat sich bereit erklärt, an den Sitzungen des Umwelt-Teams von Fall zu Fall teilzunehmen. Die Entscheidung über die Teilnahme trifft das Amt (in Abstimmung mit dem Umweltbeauftragten) selbst. Außerdem gibt es Kontakte zu den anderen Ämtern der Stadt Karlsruhe (vor allem dem Amt für Umweltschutz, der Kämmerei, dem Schul- und Sportamt und der Ortsverwaltung Neureut).

**5** *ABLAUFORGANISATION DES UMWELTMANAGEMENTSYSTEMS*

**5.1** **Ablaufschema**



Dieses Verfahren gilt für beide Schulen am Schulzentrum Neureut gleichermaßen.

## 5.2 Aufgabenbeschreibungen im Umweltmanagementsystem und Zuständigkeiten

BETROFFENE STELLEN	Schulleitungen						Schüler- rinnen/ Schüler	Ämter der Stadt Karlsruhe				
	Umweltbeauftragter (Umweltmanagementteam)							Lehrer- rinnen/ Lehrer	Schulkonferenz		Fach- be- reichs- leiter	
AUFGABEN	Umwelt-Team		Schüler-Arbeitsgruppen (AGs)		spezielle Lehrer/ innen							
Erfassung der Bestände Boden, Gebäude, Anlagen/Inventar		M	M		M	M						D
Überprüfen, Änderungen erfassen und bewerten: Boden, Gebäude, Anlagen/Inventar		M	M		M	M						D
Verbräuche erfassen und bewerten		D	M		I	I						D
Reduktion des Verbrauchs an Materialien, Energie und Wasser	E	D	M		M	M	M	M	M	I	M	
Beschaffung umweltfreundlicher Materialien, Energien	E	M	I		D	D		M	M			E
Stoffe und Materialien bestimmungsgemäß lagern	D	I			D	D						
Lieferanten bezüglich ihrer Umweltschutzleistungen bewerten und auswählen	E	I	I		D	D						E
Dienstleister, die in der Schule tätig sind, bezüglich ihrer Umweltschutzleistungen bewerten	E	I	I		M	M						E
Emissionen: Abfälle, Abwasser, Abluft, Lärm erfassen und bewerten		D	M		M	M						D
Abfälle vermeiden	M	D	M		M	M	M	M	M	M	M	M
Abfalltrennung garantieren	M	I	M			M	M					D
Abfallentsorgung bestimmungsgemäß sicherstellen	E	M	M		M	M						E
Abfallwirtschaftskonzept führen		I	I									E
Gewährleistung von Emissionsschutz, Gewässerschutz, Lärmschutz etc.	E	D	I			M						D





BETROFFENE STELLEN	Schulleitungen					Schüle- rinnen/ Schüler	Ämter der Stadt Karlsruhe				
	Umweltbeauftragter (Umweltmanagementteam)	Umwelt-Team	Schüler-Arbeitsgruppen (AGs)	spezielle Leh- rer/innen	Haus- meister / Sekre- tärin- nen		Lehrer- rinnen/ Lehrer	Schulkonferenz	Lehrerkonferenz	Fach- be- reichs- leiter	
<b>AUFGABEN</b>											
Erfassung der Bestände Bo- den, Gebäude, Anlagen/In- ventar		M	M		M	M					D
Überprüfen, Änderungen er- fassen und bewerten: Bo- den, Gebäude, Anlagen/In- ventar		M	M		M	M					D
Verbräuche erfassen und be- werten		D	M		I	I					D
Reduktion des Verbrauchs an Materialien, Energie und Wasser	E	D	M		M	M	M	M	M	I	M
Beschaffung umweltfreund- licher Materialien, Energien	E	M	I		D	D		M	M		E
Umweltmanagement-Re- view durchführen	E	D	I								

- D = Durchführungsverantwortung  
 E = Entscheidungsbefugnis  
 M = Mitwirkungspflicht  
 I = Informationspflicht

## 6 *INFORMATIONSPRAXIS AM SCHULZENTRUM NEUREUT*

Um die Lehrer, Schüler, Angestellten und Eltern des Schulzentrums Neureut zu informieren, werden folgende Methoden eingesetzt:

### (a) *Informationsstellwände*

An zentralen Stellen innerhalb des Gebäudes des Schulzentrums Neureut werden Informationsstellwände aufgestellt, an denen das Umwelt-Team vor allem die Lehrer und Schüler über seine Beschlüsse, Entscheidungen und Vorhaben unterrichtet.

(b) Schülerzeitung

In der unregelmäßig erscheinenden Schülerzeitung werden die Vorhaben und Ergebnisse des Öko-Audits den Schülern präsentiert.

**7** *KOMMUNIKATIONSSTRUKTUREN*

Um das Umweltmanagement am Schulzentrum Neureut mit Leben zu erfüllen, ist eine umfassende Kommunikation der Umweltakteure erforderlich. Zur Erleichterung werden die zuvor beschriebenen Informationsmedien um folgende Maßnahmen erweitert:

▪ *Persönlicher Kontakt*

Wichtigste Maßnahme ist der persönliche Kontakt und das Gespräch zwischen dem Umwelt-Team und den Mitgliedern der schulischen Gremien (Schulkonferenz, Lehrerkonferenz, SMV-Versammlung). Weiter ist es gerade für eine schulische Einrichtung von besonderer Bedeutung, sich in Fragen des schulischen Umweltschutzes mit den externen Akteuren eng abzustimmen. Zu diesem Zweck werden sich Vertreter des Umwelt-Teams zumindest einmal pro Schuljahr mit Vertretern der beteiligten Ämter der Stadt Karlsruhe treffen, um diese über die Entwicklung des Umweltmanagements und des schulischen Umweltschutzes auf dem Laufenden zu halten.

▪ *Information*

Die Mitglieder des Umwelt-Teams informieren kontinuierlich die verschiedenen Konferenzen und Schulmitwirkungsorgane über den Stand des Umweltschutzes und Umweltmanagements, insbesondere die Schulkonferenzen, Lehrerkonferenzen, Elternbeiratsversammlungen, das Umweltsprecher-Treffen.

Eine wichtige Aufgabe dabei fällt den Umweltsprechern zu, die die Verbindung zwischen den Klassen und dem Umweltteam herstellen und damit ganz wesentlich zum Informationsaustausch beitragen. (vergl. Kapitel 5 S. 6 Nr. 4.2.4)

## **8**      *QUALIFIZIERUNG*

### **8.1**      **Ziel und Zweck**

Wichtig für das Funktionieren des Umweltmanagements ist die Qualifizierung der Schüler, der Lehrer, der Hausmeister, der Sekretärinnen und der Eltern in Fragen des schulischen Umweltschutzes. Die Schulleitungen unterstützen den Wunsch interessierter Lehrer, Veranstaltungen zum schulischen Umweltschutz im Rahmen einer Lehrerfortbildung zu besuchen. Hierüber ist der Umweltbeauftragte zu informieren.

Ein besonderes Augenmerk gilt im Bereich der Qualifizierung der permanenten Weiterbildung der Hausmeister; ihnen muss die Möglichkeit verschafft werden, an geeigneten Fortbildungsmaßnahmen auch in ihrer Dienstzeit (bei Kostenerstattung) teilzunehmen.

Die Schüler sind vorrangig im Rahmen ihrer Mitarbeit in den Schüler-Arbeitsgruppen und im Rahmen des Fachunterrichts zu qualifizieren. Das Umweltteam und die Schulleitungen bemühen sich, Schüler für eine Mentorenausbildung zu gewinnen bzw. unterstützen dieses Interesse und setzen sich dafür ein, dass Lehrgangsteilnahmen möglich sind.

Darüber hinaus haben sich hauptsächlich die Mitglieder des Umwelt-Teams ständig zu qualifizieren, um ihrer Arbeit in diesem Gremium nachkommen zu können.

### **8.2**      **Mitgeltende Unterlagen**

- Schulungsnachweis,
- Schulungsplan,
- Verfahrensanweisung „Schulungsplan“.

***Hinterlegt beim Umweltbeauftragten***

- Organigramm des Umweltmanagementsystems am Schulzentrum Neureut

***Zentral hinterlegt im Sekretariat der Realschule***